

Weihnachten vorbei ? Was nun ?

Jährlich werden Millionen Wünsche für ein „**gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest**“ versandt!

Was war eigentlich zu „feiern?“ Der 24.12. war der Geburtstag Jesus Christi, seit 2016 Jahren! Das Geburtsfest Christi wird mit einem Familienfest verbunden, für viele Menschen oft der einzige Tag im Jahr, wo sich die ganze Familie wieder trifft und miteinander feiern kann!

Seit Ende des letzten Weltkrieges entwickelte sich dann das „Geburtsfest Christi“ immer mehr zu einem „Geschäftsfest“, das wochenlang vorher mit Trubel, Hektik, Empfängen, Märkten, Punsch- und Alkoholstandl, Geschäftemachen, Umsatz- und Verkaufssteigerungen, Ansprachen, Weihnachtstfeiern und Plattenmusi, mit Lichtermeeren, Schenken und Geschenkt bekommen, Umsatzrekorde, mit einem Schiwochenende u.v.a.m. eingeleitet wird, obwohl der Advent die eigentliche Vorbereitung für die Christen wäre!

Ohne dieses Treiben ist das kein „Weihnachten“, meinen viele Menschen, weil ihnen der Glaube, die religiöse Beziehung abhanden gekommen ist!

Auch christliche KIRCHEN haben sich oft vereinnahmen lassen und haben aus der „Stille der Weihnachtszeit“ eine „Laute“ gemacht!

In Allentsteig wurde Weihnachten 2016 zu einem neuen Vorbild für das „Geburtsfest Christi“, es zeigte in Allentsteig einen Weg zurück zum christlichen Kern von Weihnachten, Glanz und Lichter, Chöre und Kirchenveranstaltungen blieben bescheiden, die Kirchenbesucher erlebten endlich wieder einmal **„Stille und besinnliche Weihnachten“** und was die „frommen Kirchenfrauen“ an äußerlichen Weihnachtssymbolen den Besuchern boten, war zwar eindrucksvoll, aber die Geburt Christi war alleine wieder in den Mittelpunkt gerückt, Familienmutter und Gottesdienste blieben schlicht und einfach, still und leise, endlich wieder Weihnachten, endlich wieder „ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest“, wo die Kirchenbesucher Ruhe fanden, um über alles nachzudenken, was sich zu Weihnachten damals alles ereignet hat!

Das war wieder „Weihnachten“ und Weihnachten feiert man in Kirchen, wer das verlernt oder nie gekannt hat, hätte es in der Pfarrkirche Allentsteig erleben können! Aber 2017 gibt es wieder Weihnachten!

Pfarrer Mag. Zenon Gaska hat in Allentsteig bei vielen Menschen mit seinen Predigten und mit der stillen Feierlichkeit der Gottesdienste bewirkt, Weihnachten aus dem religiösen Glauben heraus neu erleben zu lassen! Ein „Moderner Wegbereiter für mehr Weihnachten in einer unruhigen Zeit!“ **Danke Herr Pfarrer!**



Volxzeitung allentsteig-Eigenbericht
OSR Ing. Franz Bendinger